



122/2013

Kiel, 4. November 2013

Landtags-Portal für öffentliche Petition wieder im Netz

Kiel (SHL) – **Ab sofort können öffentliche Petitionen wieder im Internet mitgezeichnet werden. Das im März gestartete Portal musste aufgrund technischer Probleme vom Netz genommen werden. Bis dahin waren insbesondere die Petitionen zur Be-soldungsanpassung der Beamten (8.412 Mitzeichner) und gegen das Fracking (2.525) erfolgreich.**

„Die ersten öffentlichen Petitionen haben gezeigt, dass diese Form der Beteiligung bei den Menschen vermehrt ankommt. Dieses Angebot unseres Landtages ist allgemein verständlich und kann unabhängig von Öffnungszeiten und Wohnort genutzt werden. Ich bin froh, dass es weitergeht“, sagte Uli König, der Vorsitzende des Petitionsausschusses.

Mit einer öffentlichen Petition kann jeder Bürger sein Anliegen, das notwendige öffentliche Interesse vorausgesetzt, von anderen Bürgern innerhalb von sechs Wochen online „mitzeichnen“ lassen. Danach wird das Anliegen vom Petitionsausschuss beraten. Das Ergebnis veröffentlicht der Ausschuss dann im Internet unter www.sh-landtag.de. Voraussetzung für die Teilnahme ist lediglich eine gültige E-Mail-Adresse.

Der Schleswig-Holsteinische Landtag hatte bereits im Oktober 2011 die Online-Petition eingerichtet. Damals ein erster Schritt: Bürger können seitdem ihre Petition auch mit einem Internet-Formular auf der Landtags-Homepage einreichen. Mit der weiterentwickelten öffentlichen Petition nutzt das Parlament nun noch stärker das Internet für die politische Teilhabe. Der Landtag hofft, dass sich zukünftig noch mehr Menschen dafür gewinnen lassen, sich an der Gestaltung ihres Landes zu beteiligen.